

Ressort: Politik

Tony Blair sorgt sich um Zukunft Großbritanniens

London, 13.06.2018, 14:43 Uhr

GDN - Der ehemalige britische Premierminister Tony Blair sorgt sich um die Zukunft seines Landes. "Ich bin überzeugt, dass der Brexit unserem Land dauerhaften Schaden zufügen wird", sagte er der "Zeit".

Die derzeitige Regierung habe das "Dilemma" der Verhandlungen – ob man die EU wirklich verlassen wolle – noch nicht gelöst. "Ich glaube, dass diese Frage nur von der britischen Bevölkerung in einem neuen Referendum beantwortet werden kann." Er hoffe immer noch, dass Großbritannien in Europa bleibt. Als "beunruhigend" wertet Blair die aktuelle gesellschaftliche Lage Europas: "Wir müssen uns damit beschäftigen, wie wir mit den kulturellen Belastungen der Globalisierung und der Massenmigration umgehen, insbesondere dort, wo sie sich mit radikalem Islamismus überlagert." Blair forderte die europäischen Nationen auf, diese kulturellen Fragen gemeinsam zu beantworten. "Europa braucht Einwanderungsregeln, die ordnungsgemäß durchgesetzt werden." Die Bevölkerung sei nicht gegen Immigration – "aber sie fürchtet, dass die Politik da die Kontrolle verloren hat". Blair appelliert an die Politik, die Chancen der Globalisierung zu betonen: "Katastrophal wäre es – das gilt für den gesamten Westen –, sich von einer weltoffenen Position abzuwenden und sich in Isolation, Nationalismus und Protektionismus zu flüchten." Blair, der heute in London einen Think Tank leitet, kritisierte außerdem seine eigene Partei. "Das Problem, das ich mit meiner Partei gegenwärtig habe, ist, dass sie nicht besonders progressiv ist. Ihre Lösungen sind altmodisch." Die Menschen in Großbritannien, so Blair, "hungern nach jemandem, der sie durch die derzeitige Kluft führt".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-107554/tony-blair-sorgt-sich-um-zukunft-grossbritanniens.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com